

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 77 (1959)
Heft: 41

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nachfolger des wegen Erreichung der Altersgrenze zurückgetretenen Ing. E. Donini ist Mario Bauer, dipl. Bau-Ing. G. E. P., Stadtgenieur von Lugano geworden.

Europäische Vereinigung für Fördertechnik. Der hier auf S. 524 angekündigte Jahreskongress in Luzern ist mit mehr als 250 Vertretern der Fördermittelindustrie aus Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Italien, den Niederlanden, Österreich, der Saar, Schweden, der Schweiz, Spanien sowie mit Beobachtern aus den USA erfolgreich durchgeführt worden, aufgeteilt in zehn Fachsektionen. Der Index des Umsatzes an Fördermitteln ist seit 1954 von 100 auf 177 Punkte gestiegen.

«Pure & applied Chemistry». Unter diesem Titel erscheint vom nächsten Jahre an eine neue Zeitschrift, die von der internationalen Union für Reine und Angewandte Chemie herausgegeben wird. Sie soll in unregelmäßigen Intervallen, je nach dem vorliegenden Stoff, erscheinen und pro Band von 600 Seiten rd. 5 £ 5 s. (etwa 52 Fr.) kosten. Alles Nähere ist zu erfahren beim Verleger, Butterworths Scientific Publications, 4—5 Bell Yard, London WC 2, England.

Donaukraftwerk Ybbs-Persenbeug. Dieses Werk steht mit sechs Hauptmaschinensätzen und einer Gesamtleistung von 195 600 kW in Vollbetrieb. Die Österreichische Donaukraftwerke AG. hat auf eine Eröffnungsfeier verzichtet, um die Geldmittel den Opfern der Hochwasserkatastrophe sowie der Dotierung verschiedener Sozialeinrichtungen zugute kommen zu lassen (Projektbeschreibung mit vier Bildern s. SBZ 1950, S. 335).

Mitteilungen aus dem S. I. A.

Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein (Z. I. A.)

Jahresbericht 1958/59

1. Mitgliederbestand. Das abgelaufene Vereinsjahr 1958/59 weist wie das Vorjahr einen Zuwachs der Mitgliederzahl auf. Die Bestandesaufnahme vom 20. September 1959 zeigt folgendes Bild:

Mitgliederbestand am 20. September 1958 1112

Eintritte neu 57

Übertritte aus anderen Sektionen 15 72

Austritte 3

Übertritte in andere Sektionen 8

Todesfälle 19 30

Total Zuwachs 42

Mitgliederbestand am 20. September 1959 1154

Fachrichtungen: Architekten 450

Bau-Ingenieure 329

Elektro-Ingenieure 126

Maschinen-Ingenieure 168

Kultur-Ingenieure 35

Forst-Ingenieure 18

Andere Fachrichtungen 28

1154

Emeritierte Mitglieder der Sektion Zürich 134

Ehrenmitglieder 5

Mitglieder unter 30 Jahren 84

Zu bedauern haben wir den Hinschied von 19 Kollegen, nämlich der Architekten Rudolf Bosshardt, Ernst F. Burckhardt, Dagobert Keiser, Otto Pfleghard, Ernst Witschi; der Bau-Ingenieure Caspar Arbenz, August Bernath, Max Greutter, Charles-Jean Herzog, Eduard Hünerwadel, Pierre Lardy, Robert Naef, Otto Schubert; der Elektro-Ingenieure Otto Cattani und Hartmann Egg; der Maschinen-Ingenieure Fritz Gsell, Heinrich Markun, Paul Moser, Paul Spiess. Ihnen allen werden wir ein gutes Andenken bewahren.

2. Delegierten-Versammlungen der Sektion. Es wurden drei sektions-interne Delegierten-Versammlungen abgehalten: 18. Dez. 1958: Die von den politischen Behörden der Stadt Zürich beabsichtigte und in der Folge auch vorgenommene Abänderung der Submissions-Verordnung zugunsten von Pauschalvergebungen durch die öffentliche Hand veranlasste den Z. I. A. zu einer kritischen Stellungnahme. Leider blieb einer offiziellen Eingabe der Erfolg versagt. Die Zukunft wird lehren, «wer recht gehabt hat». — 18. Juni

1959: Nachdem über die vom Zentralkomitee des S. I. A.-Gesamtvereins den Sektions-Delegierten zur schriftlichen Abstimmung unterbreiteten Traktanden nicht-grundsätzlicher Art zuhanden des Gesamtvereins abgestimmt worden war, wurde der *Abänderung von Art. 12 der Statuten des Z. I. A.* mit 33 gegen 3 Stimmen zugestimmt, lautend auf einen der nächsten Hauptversammlung des Z. I. A. zu unterbreitenden neuen Text: «Die Hauptversammlung ist immer beschlussfähig, unabhängig von der Zahl der anwesenden Mitglieder.» — 22. Sept. 1959: Die Delegierten sprachen sich zu den *Traktanden der Delegiertenversammlung des S. I. A.-Gesamtvereins* in Sion vom 25. Sept. aus, die im wesentlichen zustimmend aufgenommen wurden.

3. Standeskommission. Vor der Kommission sind noch zwei Fälle anhängig, davon eine neue Pendenz. Die Standeskommission der Sektion Zürich setzt sich zurzeit wie folgt zusammen:

Obmann: A. Gradmann, Architekt;

Mitglieder: Robert Winkler, Architekt; Dr. Markus Hottinger, Architekt;

Ersatzmitglieder: Walter Groebli, Bau-Ingenieur; Hans Locher, Bau-Ingenieur.

4. Familienausgleichskasse des Z. I. A. Am 18. Februar 1959 wurde, einer Anregung der Z. I. A.-Mitglieder Arch. E. Messerer und Arch. J. Zweifel folgend, die Familienausgleichskasse des Z. I. A. (F. A. K.) gegründet. Dieser haben sich bis zum 30. Mai d. J. über zweihundert Büros von Z. I. A.-Mitgliedern angeschlossen. Es sei auch an dieser Stelle dem Präsidenten der F. A. K., Arch. E. Messerer, der verdiente Dank für seine Mühewaltung ausgesprochen.

5. Vereinsversammlungen und Veranstaltungen:

15. Okt. 1958 1. Hauptversammlung; Schulratspräsident Prof. Dr. H. Pallmann: Technische Hilfe. Dr. Toni Hagen: Schweizerarbeit und schweiz. technische Hilfe in Nepal 1950—1958.

29. Okt. Dr. Ad. M. Vogt: Das Künstlerische in der modernen Architektur.

12. Nov. 2. Hauptversammlung; Otto Senn, Arch.: Kirchenbau und Gegenwart.

26. Nov. Dr. Ernst Zipkes: Moderner Strassenbau in Iran.

10. Dez. PD Max Troesch: Automobile antik und modern.

28. Jan. 1959 Dr. Arthur Winiger: Die Bewirtschaftung der Brennstoffe im Zeitalter der Atomenergie.

11. Febr. Prof. C. E. Geisendorf: Urbanisme ou planification? L'expérience suédoise.

25. Febr. Prof. Dr. W. Traupel: Turbinenanlagen für Kernkraftwerke.

11. März Obering, Georg Mandel: U-Bahn-Bau in Hamburg.

8. April Schlussabend; Arch. Rolf Meyer: Die Bedeutung der Grünflächen im heutigen Stadtgebiet.

Gemeinsam mit der Eidg. Technischen Hochschule:

1. u. 2. Dez. 1958 Prof. Dr. L. L. Beranek, M. I. T., USA: Transmission and Radiation of Structure-borne Sound, sowie: Acoustic of Concert Halls.

Gemeinsam mit dem Verband für die Materialprüfungen der Technik (SVMT) und der Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für das Holz (Lignum):

4. Mai 1959 E. Georg Stern, USA: Neue Entwicklungstendenzen auf dem Gebiete der Holzkonstruktion in den USA unter besonderer Berücksichtigung der Verbindungsmitte.

Gemeinsam mit dem BSA und dem SWB:

11. Mai 1959 Prof. C. van Eesteren: 30 Jahre Stadtentwicklung von Amsterdam.

1. Juli Ing. A. B. Brun und Ing. P. Soutter: Die Aufgaben des Ingenieurs bei der Gestaltung des neuen Europas (Aussprache-Abend).

6. Exkursionen und Besichtigungen:

29. April 1959 Besichtigung des neuen Schwesternhauses zum Kantonsspital Zürich (Architekt J. Zweifel).

11. Juli Sommerexkursion zu den Kunstdenkmalen des Kantons Luzern unter Führung von Prof. Dr. Linus Birchler.

12. Sept. Herbstexkursion zu den Kraftwerkbauten auf Göscheneralp und in Göschene unter Führung der Kollegen Ing. G. H. Friedli und Ing. H. Tempelmann von der Elektrowatt AG Zürich.

7. Varia: Verschiedene Anregungen von Sektions-Mitgliedern, betreffend Anlernkurse für Hilfszeichner 1959/60 und betreffend die Erhöhung der Experten-Entschädigung bei den Lehrabschlussprüfungen, sind weitergeleitet worden und noch pendent; ebenso die Bestätigung der vom Vorstand Z. I. A. vorgeschlagenen Experten für die Lehrabschlussprüfungen im Kreise 1 (Bezirke Zürich und Affoltern). Dagegen sind sämtliche vom Vorstand vorgeschlagenen Experten im Kreise 3 (Zürich-Oberland) gewählt worden.

8. Der Vorstand befasste sich in vierzehn Sitzungen mit den ihm obliegenden Geschäften in folgender Besetzung:

Arch. Dr. M. Hottinger, Präsident;

Ing. Dr. W. Dubs, Vize-Präsident;

Ing. E. Honegger, Aktuar;

Arch. W. Stücheli, Quästor;

Arch. W. Custer, Ing. C. Diener, Arch. G. P. Dubois, Ing. A. Hörl, Ing. A. Pfenniger, Ing. R. Scheurer, Prof. Ing. H. Weber.

Besonderer Dank gebührt Ing. Honegger und Arch. Stücheli für die sorgfältige Erfüllung ihrer Aktuariats- und

Quästoratspflichten. Leider haben vier verdiente Mitglieder des Vorstandes ihren Rücktritt erklärt: Arch. G. P. Dubois, Ing. Dr. W. Dubs, Ing. A. Pfenniger und Prof. Ing. H. Weber. Es sei diesen Kollegen schon an dieser Stelle der verdiente Dank für ihre wertvollen Dienste ausgesprochen.

Wie bereits im früheren Vereinsjahr, so hatte der Z. I. A. auch im vergangenen Vereinsjahr die Freude, auf gleicher Linie wie der BSA zu stehen, diesmal bei Bekämpfung der bereits erwähnten Pauschalvergebungs-Angelegenheit.

9. Finanzielles. Jahresrechnung 1958/59 und Voranschlag 1959/60 werden anlässlich der Hauptversammlung vom 14. Oktober 1959 in Händen der Z. I. A.-Mitglieder sein.

Zürich, 3. Okt. 1959.

Der Präsident des Z. I. A.: Dr. Markus Hottinger

Ankündigungen

Die Anpassung der Arbeit an den Menschen

Vortragstagung, veranstaltet vom Institut für Hygiene und Arbeitsphysiologie der Eidg. Technischen Hochschule Zürich am Freitag, den 6. November 1959 im Hauptgebäude ETH, Auditorium Maximum.

- 10.30 Einführung von Prof. Dr. med. E. Grandjean, ETH.
- 10.45 Dr. H. Schnewlin, Baden: «Arbeitsplatzgestaltung in der Maschinenindustrie».
- 14.15 Prof. Dr. N. P. V. Lundgren, Stockholm: «Menschen-gerechte Gestaltung der Schwerarbeit».
- 15.15 Ph. de Coulon, Neuchâtel: «Adaptation du travail à l'homme dans la fine mécanique».
- 16.15 Prof. Dr. med. E. Grandjean, ETH, Zürich: «Optische Konditionierung des Arbeitsplatzes».

Tagungsgebühr 40 Fr. pro Person. Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 29. Oktober, an das Institut für Hygiene und Arbeitsphysiologie der ETH, Zürich, das weitere Auskunft erteilt (Tel. 051 32 73 30). Es wird gebeten, die Teilnahmegebühr gleichzeitig mit der Anmeldung auf das Post-check-Konto III 520 (Kasse der ETH, Zürich) einzubezahlen.

Institut für Landesplanung an der ETH

Uebungen zur Orts- und Regionalplanung. Im Wintersemester 1959/60 sollen Vorschläge für eine Ortsplanung der schaffhausischen Gemeinde Schleitheim erarbeitet werden. Diese Gemeinde stellt als Bezirkshauptort und Grenzort besonders interessante Planungsfragen, außerdem auch deshalb, weil durch kürzliche Meliorationen, die neue Hof-siedlungen im Gefolge hatten, der Baucharakter Änderungen erfuhr. Es ist zu wünschen, dass sich wiederum Studierende und Praktiker der Architektur, des Bauingenieur- und Kulturingenieuwesens sowie der Land- und Forstwirtschaft und der Naturwissenschaften beteiligen. Beginn 27. Oktober 1959, 17.15 h im Naturwissenschaftlichen Ge-bäude der ETH, NO 3g, Sonneggstr. 5. Dauer: 2 Stunden je Woche. Auskünfte durch Prof. Dr. H. Guttersohn oder Prof. Dr. E. Winkler, Tel. (051) 32 73 30.

Volkshochschule des Kantons Zürich

Unter den Kursen dieses Winters werden die folgenden unsere Leser besonders interessieren: Elektronik (Dr. W. A. Günther), Betriebspsychologie (Dr. H. Schnewlin), Bau-kunst des 19. und 20. Jahrhunderts (Prof. Dr. R. Zürcher), Städtebau (Prof. Dr. E. Egli, Arch. H. Marti, Prof. A. Roth, Prof. Ch.-E. Geisendorf, Prof. P. Waltenspühl, Prof. A. H. Steiner), Nationalstrassen (Dr. P. Meierhans, Prof. M. Stahel, Stadtging. H. Steiner, Prof. Dr. H. Guttersohn, Dr. E. Vogel), Atomenergie (Prof. Dr. B. Bauer, Prof. Dr. H. Staub, Ing. O. Schaub, Dr. F. Alder, Prof. Dr. P. Profos, Prof. Dr. G. Joyet). Einschreibung im Sekretariat der Volkshochschule, Fraumünsterstr. 27 (Tel. 051 23 50 73) bis 10. Okt., Kursbeginn 2. Nov.

Unternehmungsführung in Handwerk und Gewerbe

Unter diesem Titel veranstaltet die Zentralstelle für berufliche Weiterbildung, Blumenbergplatz 3, St. Gallen, Tel. 071 / 22 69 42, eine Vortragsreihe für Geschäftsinhaber und Geschäftsführer. Sie dauert vom 21. Okt. bis 18. Nov. und vom 6. Jan. bis 3. Febr.; jeweils Mittwoch, 16 h am obge-nannten Ort. Die Referenten sind: Prof. Dr. Alfred Guttersohn, Bern/St. Gallen; Dr. Jakob Weibel, Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Institutes für gewerbliche Wirtschaft, Sankt Gallen; Fritz Haller, Chefkalkulator, Uzwil; Dr. Walter Rohner, Redaktor der Schweiz. Gewerbezeitung, Bern; Dipl.

Kfm. lic. oec. Gisep Poltera, St. Gallen; Ed. Kobelt, Leiter der Treuhandstelle OBTG, St. Gallen; Dr. Curt Schirmer, Stellvertretender Geschäftsführer der OBTG, St. Gallen; Dr. Heinz Weidmann, Redakteur der «Steuer-Revue», St. Gallen; Nationalrat Carl E. Scherrer, Schaffhausen; Oberstdiv. Dr. Edgar Schumacher, Bolligen/Bern. — Kosten: Ganze Vor-tragsreihe 50 Fr., Einzelabende 6 Fr. Anfragen und An-meldungen an die obenstehende Adresse.

Schweisskurse des Schweiz. Vereins für Schweißtechnik

Ausser den hier häufig angezeigten Kursen, die fortge-führt werden, veranstaltet der Verein im Oktober und No-vember auch Spezialkurse für Ingenieure, Techniker und Konstrukteure. Nähere Auskunft gibt Telefon 061 23 39 73.

8. Deutsche Kunststofftagung Düsseldorf

Die Tagung vom 20. und 21. Oktober 1959 (SBZ 1959, Heft 29, S. 478) musste wegen den zahlreichen Anmeldun-gen verlegt werden in die Rheinhalle ausserhalb des Messegeländes. Beginn 9 h: Gespräch unter fünf Fachleuten unter Leitung von Dipl.-Ing. E. Mollberg, Hofgeismar: «Vom Entwurf zum Fertigteil», anschliessend: V. v. Reimer, München: «Stahlgussformen für die Kunststoffverarbeitung»; P. Spiro, London: «Galvanoplastisch hergestellte Hartnickel-Formen für die Kunststoffverarbeitung»; Dr. jur. H. Issel, Frankfurt a. M.: «Formenrecht». 21. Okt., 9 h: Dr. U. Hüttner, Stuttgart: «Hochbeanspruchte Leichtbauteile aus glasfaserverstärkten Kunststoffen»; Dr. H. Peukert, Aachen: «Grenzen der thermoelastischen Umformung der Thermoplaste»; Prof. Dr. R. Reiss, München: «Kunststoffe für die Verpak-kung von Lebensmitteln»; Dr. G. Schulz, Frankfurt a. M.: «Kunststoffe im Hausbau»; Prof. Dr. K. H. Hellwege, Darmstadt: «Aufbau und Tätigkeit der Dokumentationsstelle im Deutschen Kunststoff-Institut».

Colloque sur le bruit des machines

Unter diesem Titel veranstaltet die Société des Ingé-nieurs Civils de France in ihrem Hause, 19, rue Blanche, Paris 9e, zusammen mit andern Gesellschaften eine Tagung über Maschinenlärm-Bekämpfung. Sie dauert vom 9. bis 11. Dez. 1959, Teilnahmegebühr 3000 fr. Wer sich bei der genannten Adresse anmeldet, erhält das ausführliche Programm.

Convegno su gli sviluppi di Milano

Dieser Kongress findet im Säulensaal des Museo della Scienza e della Tecnica statt, und zwar am 21., 22. und 28. November 1959, wobei der letzte Tag der Diskussion der Ergebnisse des ersten Wochenendes dient. Man will alle Probleme der Stadt Mailand behandeln, Planung, Bau, Verkehr, Kultur usw. Teilnahmegebühr 3000 L. Anmeldung, auch von allfälligen Beiträgen, bis am 15. Oktober an die Segre-taria del Convegno, Collegio Regionale Lombardo Architetti, via S. Vittore 19, Milano.

The Building Exhibition, Olympia, London

Diese alle zwei Jahre durchgeföhrte Ausstellung dauert dieses Jahr vom 18. Nov. bis 2. Dez. Sie nimmt 42 500 m² in Anspruch und ist damit die umfangreichste der Welt. Ausser Baustoffen, Baumaschinen und allen einschlägigen Geräten zeigt sie auch Beleuchtung, Lüftung, Heizung, Haushalt, Holzbearbeitung. Adresse für Auskünfte: 11 Manchester Square, London W 1.

Vortragskalender

Jeudi, 8 octobre. S. I. A. Section Genevoise. 20.45 h à l'Athénaeum (Bibliothèque). Georges Béguin, avocat, Président du groupe de la Suisse occidentale pour l'Association Suisse pour le Plan d'Aménagement National (ASPLAN): «Pro-blèmes d'actualité et d'avenir en matière de plan d'aménagement du territoire national».

Freitag, 9. Okt. Technischer Verein Winterthur. 20 h im Gartenhotel. Frau Priv. Doz. Dr.-Ing. habil. E. M. Modl-Onitsch, ETH: «Bedeutung und Möglichkeiten der modernen Pulvermetallurgie».

Mittwoch, 14. Okt. S. I. A. Zürich. 20.15 h im Zunfthaus zur Schmidten. Prof. Dr.-Ing. Ernst Egli, Arch.: «Die ver-lorenen Grenzen».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastrasse 5. Telephon (051) 23 45 07 / 08.